

Am 11. und 12. Januar 2022 tagten unter Vorsitz von Oberbürgermeister Reitemann erstmals in diesem Jahr der Verwaltungsausschuss und der Technische Ausschuss in der Stadthalle Balingen. Zur Beratung und Beschlussfassung standen dabei folgende Themen auf der öffentlichen Tagesordnung:

Spenden und Schenkungen im Wert von über 19.800 Euro

Der Verwaltungsausschuss konnte sich in seiner Sitzung über Geld- und Sachspenden im Wert von über 19.800 Euro freuen. Die Spenden kamen dabei unter anderem dem Musical „Felicitas Kunterbunt“, den Kindergärten Fronhof und Endingen, der Lochenschule, dem Jugendhaus sowie der Zehntscheuer und dem Open Air Sommer 2021 der Stadthalle Balingen zugute.

Aussegnungshallen – Erweiterung der Gebäudereinigungsarbeiten

Aufgrund diverser Anregungen aus dem Gremium und der Bürgerschaft sollen künftig die Reinigungshäufigkeiten in den städtischen Aussegnungshallen angepasst werden. So ist vorgesehen, dass künftig die durchschnittliche Anzahl der Beerdigungen pro Jahr bzw. pro Monat auf den jeweiligen Friedhöfen der Maßstab für die Reinigungshäufigkeiten in den 13 städtischen Aussegnungshallen sein wird. Das Gremium nahm diese Vorgehensweise zustimmend zur Kenntnis und bat um Prüfung, ob statt der durchschnittlichen Anzahl an Beerdigungen nicht auch die durchschnittliche Anzahl an Nutzungen der Aussegnungshallen als Bewertungsmaßstab herangezogen werden könne.

Haus der Volkskunst/Volkstanzgruppe erhält einen Sonderzuschuss

Einstimmig beschloss der Verwaltungsausschuss, dem Haus der Volkskunst/ der Volkstanzgruppe Frommern für die Durchführung von zwei zusätzlichen Festivals im Gartenschaujahr 2023 einen Sonderzuschuss in Höhe von insgesamt 12.500 Euro zu gewähren. Hiervon entfallen 10.000 Euro auf das Festival „Balingen International“ und 2.500 Euro auf die Veranstaltung „Sackpfeifen in Schwaben“. Das Haus der Volkskunst / Volkstanzgruppe Frommern beabsichtigt, im Jahr 2022, insbesondere aus Gründen der Planungssicherheit während der Pandemie, auf die

Durchführung des Festivals „Balingen International“ zu verzichten. Weiterhin erhält die Volkstanzgruppe vorbehaltlich des Haushaltsplanes 2023 daneben noch den üblichen Zuschuss in Höhe von 10.000 Euro für das Festival „Balingen International“, welches turnusgemäß im Jahr 2023 stattfindet. Somit kann sich die Bürgerschaft bzw. können sich die Besucher der Gartenschau dann im Gartenschaujahr 2023 gleich auf drei attraktive Veranstaltungen freuen, nämlich „Balingen International 1“ im Mai, „Balingen International 2“ im Juni und „Sackpfeifen in Schwaben“ im August.

Genehmigung einer überplanmäßigen Ausgabe der Realschule Balingen in den Haushaltsjahren 2019 und 2020

Ebenfalls einstimmig genehmigte der Verwaltungsausschuss eine überplanmäßige Ausgabe in Höhe von 32.582 Euro im Ergebnishaushalt der Realschule Balingen im Haushaltsjahr 2019.

Genehmigung einer außerplanmäßigen Ausgabe

Im Wege der Vorberatung sprachen sich die Mitglieder des Verwaltungsausschusses einstimmig für die Genehmigung von außerplanmäßigen Ausgaben in Höhe von 344.200 Euro aus. Mit diesen Mitteln wurden im Rahmen der Corona-Teststrategie des Landes an den Schulen und Kindertagesstätten in Balingen bis zum 31.12.2021 Test-Kits zur Durchführung von Corona-Testungen beschafft. Die Teststrategie des Landes sieht dabei vor, dass an Schulen tätige Lehrer/innen und sonstige Beschäftigte sowie Schüler/innen und auch das Personal in Kindertagesstätten und der Kindertagespflege regelmäßig getestet werden. Da die Tests für das Schulpersonal, die Schüler/innen und die Beschäftigten in den Kindertagesstätten mit einer Größenordnung von ca. 284.000 Euro über das Land abgerechnet werden können, erhält die Stadt Balingen diese Ausgaben vollumfänglich vom Land ersetzt. Bei den Tests für die Kita-Kinder ist davon auszugehen, dass von den Ausgaben in Höhe von ca. 60.000 Euro rund 40 %, und damit rund 24.000 Euro, seitens des Landes erstattet werden.

Zweckverband Abwasserreinigung Balingen – Aufnahme und Erweiterung der Beteiligung

Der Zweckverband Abwasserreinigung Balingen wurde am 15. Februar 1971 mit den Verbandsmitgliedern Albstadt für den Stadtteil Laufen, Balingen, Dormettingen, Dotternhausen und Geislingen für die Kernstadt Geislingen gegründet. Am 13. Mai 1977 erfolgte die Inbetriebnahme der Kläranlage an ihrem heutigen Standort an der Mühlhalde 3 in Balingen-Ostdorf. Derzeit reinigt die Kläranlage eine Abwassermenge von rund 9,4 Mio. m³ pro Jahr, welche von rund 43.500 Einwohnern und sonstigen Einleitern der jeweiligen Verbandskommunen eingeleitet wird.

Da sowohl die Kläranlagen Rosenfeld-Isingen und Bickelsberg als auch die Kläranlage Binsdorf-Erlaheim sanierungsbedürftig sind, möchten aufgrund entsprechender Gutachten die Städte Rosenfeld und Geislingen diese Kläranlagen aufgeben und sich an die Balingener Kläranlage anschließen. Die Beschlüsse zur geplanten Umstrukturierung haben die politischen Gremien der Städte Rosenfeld und Geislingen bereits gefasst. Nachdem der Geschäftsführer des Zweckverbandes Abwasserreinigung Herr Streich dem Verwaltungsausschuss den Sachverhalt prägnant dargestellt und die technischen Gesichtspunkte der in den kommenden Jahren erforderlichen Sanierungsmaßnahmen in der Balingener Kläranlage erläutert hatte, sprach sich der Verwaltungsausschuss im Wege der Vorberatung für die Aufnahme der Stadt Rosenfeld in den Zweckverband Abwasserreinigung Balingen und die Erweiterung der Beteiligung der Stadt Geislingen am Zweckverband aus und erteilte den Vertretern der Stadt Balingen in der Verbandsversammlung das Mandat, diesen beiden Beschlüssen zuzustimmen. Darüber hinaus soll die Verbandsverwaltung des Zweckverbandes Abwasserreinigung Balingen beauftragt werden, einen entsprechenden Satzungsentwurf und eine abschließende Berechnung zum Vermögensausgleich zur Entscheidung vorzulegen. Diese Entscheidungen stehen noch unter Vorbehalt des Votums des Gemeinderats und der Voten der Gremien der weiteren Verbandskommunen.

Stadt Balingen erhält Zuwendungen

Oberbürgermeister Reitemann konnte in der Sitzung des Technischen Ausschusses verkünden, dass die Stadt Balingen für die ökologischen Verbesserungen an der Steinach, welche im Zuge der Gartenschau vorgenommen werden, einen Zuschuss über 207.000 Euro erhält.

Dachsanierung des Wasserturms des Zollernschlosses – Zimmermannsarbeiten vergeben

Einstimmig vergab der Technische Ausschuss den Auftrag für die Holzbau- und Dachdeckungsarbeiten im Rahmen der Dachsanierung des Wasserturms des Zollernschlosses mit der Auftragssumme von 125.135,19 € an die Firma Holzbau Ott GmbH aus Gammertingen.

Bebauungspläne vorbereiten

Bebauungsplan und Örtliche Bauvorschriften „Urtelen – Teil 1“, Balingen

Im Wege der Vorberatung stimmte der Technische Ausschuss einstimmig der erneuten Billigung des Bebauungsplanentwurfs und der Örtlichen Bauvorschriften „Urtelen – Teil 1“ in Balingen zu. Die Entscheidung steht hierbei noch unter dem Vorbehalt des abschließenden Votums des Gemeinderats. Der aktuelle Bebauungsplanentwurf „Urtelen – Teil 1“ wurde erneut und mit dem Ziel geändert, die immissionsschutzrechtliche Situation im Umfeld eines benachbarten Gewerbebetriebes zu verbessern. So sollen im Rahmen einer bedingten Festsetzung zwei direkt angrenzende Baugrundstücke zunächst solange freigehalten werden, bis die Lärm- und Geruchssituation durch kleinere Maßnahmen für die unmittelbare Nachbarschaft verbessert werden konnte. Das Plangebiet umfasst eine Fläche von ca. 4,4 Hektar. Es handelt sich um einen zentralen Standort in integrierter Lage, der

vollständig von bestehender Bebauung umrahmt ist. Durch die Überplanung und Nachverdichtung soll die dortige Lücke im Siedlungsbereich geschlossen werden.

Bebauungsplan und Örtliche Bauvorschriften "Rosenfelder Straße/Hopfstraße – 1. Änderung", Balingen

Ebenfalls einstimmig stimmte der Technische Ausschuss, vorbehaltlich des Votums des Gemeinderats, dem Satzungsbeschluss für den Bebauungsplan und die Örtlichen Bauvorschriften "Rosenfelder Straße/Hopfstraße – 1. Änderung", Balingen zu. Das zur Überplanung anstehende Gebiet mit rund 4.130 m² befindet sich im Norden der Kernstadt Balingen, zwischen Rosenfelder Straße, Johannesstraße, Rosenstraße und Vogt-Ehinger-Straße und ist durch Wohnbebauung und gewerbliche Nutzungen geprägt. Der einfache Bebauungsplan ‚Rosenfelder Straße/Hopfstraße – Art der baulichen Nutzung‘ soll durch den nun vorliegenden Bebauungsplanentwurf und die Örtlichen Bauvorschriften ergänzt und rechtlich qualifiziert werden, um in dem Plangebiet auch zukünftig eine kontinuierliche und städtebaulich geordnete Entwicklung sicherzustellen sowie das Orts- und Straßenbild südlich der Rosenfelder Straße aufzuwerten.

Die nächsten Sitzungen des Verwaltungsausschusses und des Technischen Ausschusses finden am

[Dienstag, 1. Februar und Mittwoch, 2. Februar 2022 um 17.00 Uhr](#)

in der Stadthalle Balingen statt.

Die nächste Sitzung des Gartenschauausschusses findet am

[Mittwoch, 2. Februar 2022](#)

im Anschluss an die Sitzung des Technischen Ausschusses in der Stadthalle Balingen statt.

Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind wie immer recht herzlich zu den Sitzungen eingeladen. Die einzelnen Tagesordnungspunkte können rechtzeitig vor den Sitzungen dem Mitteilungsblatt „Balingen aktuell“ und der örtlichen Presse entnommen werden. Ebenso nachzulesen sind sie am Aushang des Rathauses. Im Internet auf der Homepage der Stadt Balingen unter www.balingen.de sind die aktuellen Tagesordnungen mit den dazugehörigen schriftlichen Verwaltungsinformationen (Drucksachen) abrufbar.